

	Singular			Plural			Hinweise zur Kasusfunktion
	a- / o- Dekl.	restliche	Dekl.	a- / o- Dekl.	restliche	Dekl.	
Nominativ Wer? Was?	-a "viele", s. Vokabelliste -> -us, -er, -um		-s e-Dekl. / -or (kons) -tudo (kons) \ -io (kons)	-ae -ī	\ / -ēs -s \ -ūs u-Dekl.	Neutrum / -a -a \ -ia	Expliziter "Täter" im Satz: Subjekt Prädikatsnomen
Genitiv Wessen? Attribute	-ae -ī	 -ei ē-Dekl. 	-is restl.-Dekl. -is -ūs u-Dekl.	-arum -orum	\ / -erum -ium \ -uum \ -um	e-Dekl. i + gem.-Dekl. u-Dekl. kons.-Dekl.	Gen. explicativus: (im Dt. Apposition): nomen regis: der Begriff "König" Gen. possessivus: Besitzangabe (wessen?) Gen. possessivus als PN bei esse: es ist Zeichen / Eigenschaft / Pflicht Eigenschaft etc. von: amici est agere: es ist Pflicht eines Freundes, zu handeln Gen. objectivus gerne bei "Affektsubstantiven": Amor amicae: die Liebe <u>zur</u> Freundin. Objektivus mit Präpositionalausdruck übersetzen! Dagegen: Gen. Subjectivus: amor amicae: die Liebe <u>der</u> Freundin Genitiv-Objekt / Objectivus nach: begierig, kundig, eingedenk..., bei: erinnern / vergessen UND unpersl. Ausdrücken piget, pudet, miseret... Als Genitiv getarnter Locativus bei Namen von Städten und kleinen Inseln (NavSukl) der Singularia der o-/a-Deklination (Romae - in Rom) Gen. Qualitatis: statt Adjektiv für Eigenschaften: vir magnae sapientiae: ein Mann von großer Weisheit; Gen. Pretii: Preis-/Wertangabe Gen. Partitivus (Teil des Ganzen): nemo nostrum: niemand von uns
Dativ -Wem? DatO - Für wen? (Dat. Comodi) - Wozu? (Dat. Fin) - Wer hat? (Dat. Poss.)	-ae -ō	\ / -ī -eī \ -uī (ū)		-īs -īs	\ / -ibus -bus \ -ebus	restl.-Dekl. e-Dekl.	Dativus Possessivus: Dativ bei <u>esse</u> : (tibi equum <u>est</u> = du hast ein Pferd) Dativus Auctoris: Handelnde Person bei "nd+esse": mihi liber legendus est: ich muss ein Buch lesen. Auch bei PPP als hdlde. Pers (statt a+Abl.) Dat. Comod / Incommodii: zu wessen Vor-/Nachteil; für wen? Dativus Finalis + Dat Comm: Doppelter Dativ bei a) "esse" (Hilfsübs. mit "dienen zu", sonst freier: Salus vestra mihi curae est: euer Wohl dient mir zur Sorge: ich mache mir Sorgen um euer Wohl/ Euer Wohl liegt mir am Herzen), b) dare, mittere, relinquere, venire
Akkusativ Wen? Was? dir. Obj. Wohin?etc	-am -um	\ / -em restl.-Dekl. -im i-Dekl. \ -um u-Dekl.	Neutrum wie Nominativ	-ās -ōs	\ / -ēs -s \ -ūs	Neutrum wie Nominativ	AB von Richtung und Ziel bzw. der räumlichen/zeitlichen Ausdehnung oft mit ad ; in. ABER: ABRichtung ohne Präp bei: NavSukl und rus & domum (Wie lang, lange, alt, hoch, breit und tief, sagt uns der Akkusativ) nach allen Präp. außer a, abs, ab, e, ex, de, sine, cum, pro, prae als AB AkkO (inneres/direktes Objekt); Sakk beim Acl als besonderes AkkO
Ablativ Womit? Wo- durch? Wo- her, etc: AB	-ā -ō	\ / -ē ē-Dekl. % -ī ī-Dekl. \ -ū ū-Dekl. \ -ē kons. Dekl.		wie Dativ			Trennung (Separativus), oft mit a / e, ohne bei NavSukl und domo; rure Vergleich (Comparationis) statt "quam" Beziehung (Limitationis): in welcher Hinsicht? Maior natu: älter Werkzeug / Mittel (Instrumentalis): womit? Ohne Präp. Ort (Locativus), gerne mit in; sub. Ohne Präp. bei NavSukl, Roma: in Rom Zeit (Temporalis): Wann? Ohne Präp. Illo tempore: zu jener Zeit Art und Weise (Modalis): Wie / Unter welchen Umständen, oft mit "cum" Eigenschaft (Qualitatis): statt Adj. oder Gen. Qual. Vir magna sapientia (s.o.) Begleitung (sociativus/comitativus): mit wem? Immer mit "cum"
Vokativ Anredefall	Wie Nominativ, außer Nom auf -us-> ē -ius --> ī			wie Nominativ			Dient der Anrede: Et tu, mi fili Brute? Auch du, Brutus, mein Sohn?

